

# Formale Grundlagen der Informatik II

## 1. Übungsblatt



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Fachbereich Mathematik  
Prof. Dr. Martin Ziegler  
Davorin Lešnik, Ph.D.  
Stéphane Le Roux, Ph.D.

Sommersemester 2013  
03. 06. 2013

### Gruppenübung

#### Aufgabe G1 (Aussagenlogische Formeln)

- (a) Erstellen Sie die Wahrheitstafel zu folgender Formel:

$$\varphi := (\neg p \wedge \neg q) \rightarrow (p \vee (\neg q \wedge r))$$

Ist die Formel erfüllbar? Ist sie allgemeingültig?

- (b) Geben Sie eine Formel zu folgender Wahrheitstafel an:

$p$	$q$	
0	0	1
0	1	1
1	0	1
1	1	0

- (c) Geben Sie eine Formel  $\varphi(p, q, r)$  an, welche genau dann wahr ist, wenn höchstens eine der Variablen  $p, q, r$  wahr ist.
- (d) Geben Sie eine Formel  $\varphi(p, q, r, s)$  an, welche genau dann wahr ist, wenn genau drei der Variablen denselben Wert haben.

#### Aufgabe G2 (Modellbeziehung)

Beweisen oder widerlegen Sie die folgenden Aussagen.

- (a)  $\varphi \models \psi$  genau dann, wenn  $\models \varphi \rightarrow \psi$ .
- (b) Wenn  $\varphi \models \psi$  und  $\varphi$  allgemeingültig (bzw. erfüllbar) ist, dann ist auch  $\psi$  allgemeingültig (bzw. erfüllbar).
- (c) Wenn  $\varphi \models \psi$  und  $\psi$  allgemeingültig (bzw. erfüllbar) ist, dann ist auch  $\varphi$  allgemeingültig (bzw. erfüllbar).
- (d)  $\{\varphi, \psi\} \models \vartheta$  genau dann, wenn  $\varphi \models \vartheta$  oder  $\psi \models \vartheta$ .

#### Aufgabe G3 (Modellbeziehung)

Beweisen oder widerlegen Sie die folgenden Äquivalenzen und Folgerungsbeziehungen.

- (a)  $\neg(\varphi \vee \psi) \equiv \neg\varphi \wedge \neg\psi$
- (b)  $\neg(\varphi \vee \psi) \equiv \neg\varphi \vee \neg\psi$
- (c)  $\{\neg\psi, \psi \rightarrow \varphi\} \models \neg\varphi$
- (d)  $\{\neg\varphi, \psi \rightarrow \varphi\} \models \neg\psi$

---

## Hausübung

---

– Abgabe am 12.6.-14.6. 2013 in der Übung. Denken Sie daran Ihre Antworten zu begründen. –

### Aufgabe H1 (Exklusiv-Oder)

(4 Punkte)

Definiere  $\oplus$  (Exklusiv-Oder, XOR, Parity) durch  $p \oplus q := (p \vee q) \wedge \neg(p \wedge q)$ . Zeigen Sie, dass XOR auch auf diese weiteren Weisen angegeben werden kann:  $p \oplus q \equiv (p \wedge \neg q) \vee (\neg p \wedge q)$  und  $p \oplus q \equiv \neg(p \leftrightarrow q)$ .

### Aufgabe H2 (Wahrheitstafeln)

(4 Punkte)

(a) Erstellen Sie die Wahrheitstafel zu folgender Formel:

$$\varphi := \neg(p \rightarrow q) \oplus q$$

Ist die Formel erfüllbar? Ist sie allgemeingültig? Geben Sie auch eine zu  $\varphi$  äquivalente Formel mit nur einem (schon bekannten) Junktor an.

(b) Geben Sie eine Formel zu folgender Wahrheitstafel an:

$p$	$q$	$r$	
0	0	0	0
0	0	1	0
0	1	0	1
0	1	1	1
1	0	0	1
1	0	1	0
1	1	0	0
1	1	1	1

### Aufgabe H3 (Grammatik für Aussagenlogiksyntax)

(2 Punkte)

Geben Sie für festes  $n \in \mathbb{N}$  eine kontextfreie Grammatik für  $AL_n$  an, über  $\Sigma = \{0, 1, (, ), \neg, \wedge, \vee\} \cup \{p_1, \dots, p_n\}$ .

---

## Minitest

---

### Aufgabe M1 (Syntax)

Sei  $\varphi$  eine syntaktisch korrekte aussagenlogische Formel. Welche der folgenden Aussagen stellen syntaktisch korrekte aussagenlogische Formeln dar?

☐ 1    ☐ 01    ☐  $\neg 1$     ☐  $1 \wedge (\neg 0 \vee \neg \neg \varphi)$

### Aufgabe M2 (Natürliche vs. formale Sprache)

Seien  $A$  und  $B$  aussagenlogische Formeln. Kennzeichnen Sie die Bedeutung der folgenden Formeln.

$A \rightarrow B$	<input type="checkbox"/> $A$ ist hinreichend für $B$	<input type="checkbox"/> $A$ ist notwendig für $B$
$B \rightarrow A$	<input type="checkbox"/> $A$ ist hinreichend für $B$	<input type="checkbox"/> $A$ ist notwendig für $B$
$\neg A \rightarrow \neg B$	<input type="checkbox"/> $A$ ist hinreichend für $B$	<input type="checkbox"/> $A$ ist notwendig für $B$
$\neg B \rightarrow \neg A$	<input type="checkbox"/> $A$ ist hinreichend für $B$	<input type="checkbox"/> $A$ ist notwendig für $B$

### Aufgabe M3 (Modellbeziehung)

Wahr oder falsch?

(a) Seien  $A$  und  $B$  logische Formeln. Für alle Modelle  $\mathcal{I}$  gilt  $\mathcal{I} \models (A \rightarrow B) \iff \mathcal{I} \models (\neg B \rightarrow \neg A)$ .

☐ wahr    ☐ falsch

(b) Sei  $\mathcal{I}$  eine Interpretation mit  $\mathcal{I}(p) = \mathcal{I}(q) = 0$ . Es gilt  $\mathcal{I} \models ((\neg p \wedge q) \vee (p \wedge \neg q) \vee (p \wedge q))$ .

☐ wahr    ☐ falsch

---

# Heute Mathe, morgen ???

*Zwei Mathematikerinnen erzählen.*

---

Vortragsreihe für Studierende der Mathematik

---

jeweils Mittwoch, ab **14 Uhr** in **S1|03 223**

**5. Juni**     *Rike Betten*     Gestern Mathe, dann **Consultant**, heute **EnBW**

**19. Juni**     *Prof. Dr. Hannah Markwig*     Gestern Mathe, heute ... **Mathe**

---